

Sammlung Theaterzettel

Fra Diavolo

Auber, Daniel-François-Esprit

1871-03-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 98. Mittwoch, den

29. März 1871.

FRA DIAVOLO.

Oper in drei Aufzügen, von Scribe. Musik von Auber.

Fra Diavolo, unter dem Namen Marquis von San Marco
 Lord Kolburn, ein reisender Engländer
 Pamela, seine Gattin
 Lorenzo, Brigadier eines Corps Carabiniers
 Mateo, Wirth
 Zerlina, seine Tochter
 Giacomo,) Gefährten des Marquis
 Beppo,)
 Ein Carabinier
 Ein Müller
 Franzisko, Zerlina's Bräutigam

Herr Schloffer.
 Herr Starke.
 Frl. Hausen.
 Herr Schüller.
 Herr Knapp.
 Frl. Hucks.
 Herr Ditt.
 Herr Kocke.
 Herr Mödinger.
 Herr Peters.
 Herr Stein.

Bewohner von Terracina. Carabiniers.

Der Ort der Handlung ist ein Dorf bei Terracina.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. B bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Eintrittspreise

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 fr.	Parterre	— fl. 36 fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Rang. 1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges	— fl. 30 fr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. — fr.	Gallerieloge	— fl. 24 fr.
Reserveloge des zweiten Ranges — fl. 36 fr.	Gallerie	— fl. 12 fr.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer, und Neustadt.
 10 " 5 " " " Frankenthal, und Worms.
 Nachts 12 " 25 " " " Mannheim " Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.
 Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7
 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen
 Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter
 Theatervorstellung statt.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.